

Sachinhalte

- Weintrauben vor Vögel schützen
- Vögel sind nützlich, können aber auch Schaden anrichten (Wein- und Obstgärten) und an manchen Orten sogar eine Gefahr bedeuten (Flughäfen)

Zielgruppe

- Kinder zwischen 8 und 12 Jahren
- Niveaustufe: A1 / A2

Sprachliche Ziele

Die Kinder können

- einen Kurzfilm (eine Sachgeschichte) global verstehen
- Informationen im Text gezielt finden
- ihren rezeptiven und produktiven Wortschatz erweitern
- Fachausdrücke im Kontext verstehen
- einfache Fragen zum Thema verstehen und beantworten
- ihre Ideen/Meinungen mit einfachen sprachlichen Mitteln formulieren
- Lernstrategien zunehmend bewusst einsetzen (Vermutungen anstellen, einen Handlungsablauf mit Hilfe von Bildern und Wörtern rekonstruieren, einen Lückentext ergänzen, Wörter richtig abschreiben)
- in der Gruppe eine kurze Präsentation vorbereiten und halten
- Handlungsanweisungen verstehen und befolgen
- Spielanweisungen verstehen und aktiv am Spiel teilnehmen

Wortschatzbox

Vogel, Vogelscheuche, Vögel verscheuchen, alles auffressen, Weintrauben, im Garten, auf dem Weinberg, Weintrauben, die Weintrauben werden reif, schützen, Pistole, Rakete, Hunger haben, Schussautomat, Netz, schädlich, am Flughafen, gefährlich

Material

- Laptop und Beamer
- Lautsprecherboxen
- Tafel und Kreide/Whiteboard und Stift
- Magnetköpfe/Blu-Tack
- Briefumschläge
- Weintrauben und Brot
- Teller und Servietten

Vorlagen zum Ausdrucken bzw. zum Kopieren

- Vorlage zum Zerschneiden *Vogelscheuche-Puzzle*
- Vorlage zum Zerschneiden *Bildkarten Vögel verscheuchen*
- Arbeitsblatt *Buchstabensalat Vögel verscheuchen*
- Lösungsblatt *Buchstabensalat Vögel verscheuchen*
- Arbeitsblatt *Lückentext Vögel verscheuchen*
- Lösungsblatt *Lückentext Vögel verscheuchen*
- Wortschatzbox *Vögel verscheuchen*
- Mein Wortschatzbox-Blatt *Vögel verscheuchen*
- *Ich kann schon*-Bogen

Zeitaufwand

3x45 Minuten

Vor der Vorlesung/dem Film		
Schritt	Inhalt	Material
1	Lehrkraft (LK) begrüßt die Kinder und teilt sie in Gruppen ein. Jede Gruppe bekommt einen Briefumschlag mit Puzzleteilen zu einer Vogelscheuche. Die Kinder sollen das Bild zusammenlegen und die Figur in der Muttersprache benennen. LK schreibt die deutsche Entsprechung an die Tafel: <i>Vogelscheuche</i>	Vorlage zum Zerschneiden <i>Vogelscheuche-Puzzle</i> ; Briefumschläge; Tafel und Kreide/Whiteboard und Stift
2	LK lädt die Kinder zu einem Gespräch (gern auch in der Muttersprache) darüber ein, ob und wo sie schon Vogelscheuchen gesehen haben bzw. was sie denken, was die Aufgabe der Vogelscheuchen ist. Die Ideen der Kinder, z.B. <i>im Obstgarten, im Weingarten, auf dem Weinberg, auf dem Feld</i> kommen ebenfalls an die Tafel, rund um das Wort <i>Vogelscheuche</i> herum geschrieben. LK und die Kinder besprechen auch, wozu Vogelscheuchen gut sind: <i>Sie sollen die Vögel verscheuchen, damit sie das Obst, die Trauben, die Ernte nicht fressen.</i> LK schreibt auch die Struktur <i>Vögel verscheuchen</i> an die Tafel. Zum <i>Obstgarten</i> kommt das Wort <i>Obst</i> , zum <i>Weingarten</i> und <i>Weinberg</i> das Wort <i>Weintrauben</i> und zum <i>Feld</i> das Wort <i>Ernte</i> . Dann wird alles, was bisher besprochen wurde, mit Hilfe des Tafelbildes zusammengefasst.	Tafel und Kreide/Whiteboard und Stift
3	Um die Wörter und Strukturen einzuüben, lädt LK die Kinder zu einem Spiel ein. Sie sagt: <i>Unser Klassenzimmer ist jetzt ein Weinberg. Überall hängen große, reife Weintrauben. Ihr seid alle Vögel und ich bin die Vogelscheuche. Ihr kommt angeflogen und wollt die Trauben fressen. Plötzlich entdeckt ihr die Vogelscheuche. Ihre Kleidungsstücke flattern im Wind. Ihr bekommt Angst und fliegt schnell weg.</i> <u>Bemerkung:</u> Das Spiel kann so oft wiederholt werden, bis es den Kindern Spaß macht. Dabei übernimmt jeweils ein anderes Kind die Rolle der Vogelscheuche.	
Während der Vorlesung/des Films		
Schritt	Inhalt	Material
4	LK schlägt vor: <i>Wir schauen uns jetzt einen Film an. Da sehen wir, wie man eine Vogelscheuche baut. Und wir lernen auch andere Ideen kennen, wie man Vögel verscheuchen kann, um Gärten und Felder zu schützen (Zählerstand 0.55-3.47).</i>	Laptop und Beamer; Lautsprecherboxen
5	Nach dem Film versammeln sich die Kinder am Lehrertisch. LK legt Bilder (A5 Format) aus dem Film auf den Tisch. Die Kinder besprechen mit Hilfe von LK, was sie gesehen und gehört haben und bringen dabei die Bilder in die richtige Reihenfolge. Die Wörter auf den Bildkarten helfen ihnen dabei.	Vorlage zum Zerschneiden <i>Bildkarten Vögel verscheuchen</i>

6	LK hängt dann die Bilder in der richtigen Reihenfolge an die Tafel, damit die Kinder sie gut sehen können. Dann spielt sie den Film nochmals ab.	Laptop und Beamer; Lautsprecherboxen; Magnetknöpfe/Blu-Tack
7	Die Kinder bekommen ein Arbeitsblatt mit Bildern und zu den Bildern passenden Buchstabensalaten. Wenn sie die Buchstaben in die richtige Reihenfolge bringen, haben sie eine Sammlung von Methoden, mit denen man Vögel in der Landwirtschaft verscheuchen kann: <i>Vogelscheuche, Pistole, Schussautomat, Netz</i> LK projiziert die Lösungen an die Wand/Tafel. <u>Bemerkung:</u> Es ist ratsam, an dieser Stelle ein Gespräch in der Muttersprache darüber zu führen, warum Vögel mehr nützlich als schädlich sind. Zu diesem Gespräch kann auch die Biologielehrerin/der Biologielehrer eingeladen werden.	Arbeitsblatt <i>Buchstabensalat Vögel verscheuchen</i> ; Lösungsblatt <i>Buchstabensalat; Vögel verscheuchen</i> , Laptop und Beamer
8	Im Anschluss an das Gespräch sollte ebenfalls in der Muttersprache thematisiert werden, dass Vögel an manchen Orten sogar gefährlich sein können, z.B. an Flughäfen. Um das zu veranschaulichen, zeigt LK den Kindern den zweiten Teil des Filmes. (Zählerstand 3.47-6.07). Die Methoden zum Verscheuchen der Vögel sind hier eigentlich die Gleichen wie auf dem Weinberg. Neu ist der <i>Schäferhund</i> , der mit einer <i>Hundepfeife</i> kommandiert wird. <u>Bemerkung:</u> Für die Kinder kann das kleine Youtube-Video interessant sein, in dem gezeigt wird, welche Pfifftöne was bedeuten. https://www.youtube.com/watch?v=-4LVq2pqZmQ .	Laptop und Beamer; Lautsprecherboxen; ev. Internet (YouTube)

Nach der Vorlesung/dem Film

Schritt	Inhalt	Material
9	Um die neuen Inhalte zusammenzufassen, bekommen die Kinder den Lückentext <i>Vögel verscheuchen</i> . Sie sollen mit Hilfe der Bilder und Wörter an der Tafel den Text ergänzen. Zuerst lösen die Kinder die Aufgabe einzeln, dann vergleichen sie ihre Ergebnisse in Paaren. Die Kontrolle erfolgt mit Hilfe des Lösungsblattes, das LK an drei-vier Stellen im Klassenraum aushängt.	Arbeitsblatt <i>Lückentext Vögel verscheuchen</i> ; Lösungsblatt <i>Lückentext Vögel verscheuchen</i>
10	LK sagt: <i>Wir haben eine Menge gearbeitet. Jetzt erholen wir uns ein bisschen und freuen uns darüber, dass uns die Vögel nicht alle Trauben weggefressen haben. Kommt und helf mir die Trauben hier zu waschen, auf Teller zu legen und Brot aufzuschneiden. Wascht euch bitte zuerst die Hände.</i> LK und die Kinder essen gemeinsam die Trauben und das frische Brot dazu.	Weintrauben und Brot; Teller und Servietten

11	Nach der „Weintraubenparty“ verteilt LK die Wortschatzbox-Blätter. Die Kinder schreiben die neu gelernten Wörter, die LK an die Wand/Tafel projiziert, in die einzelnen Trauben.	Wortschatzbox <i>Vögel verscheuchen</i> Laptop und Beamer; Mein Wortschatzbox-Blatt <i>Vögel verscheuchen</i>
12	LK und die Kinder beenden die Einheit mit einer Reflexionsrunde, indem sie besprechen, was sie gelernt haben. Jedes Kind füllt dann den <i>Ich kann schon</i> -Bogen aus, damit es sieht, ob es die Lernziele erreicht hat. LK gibt ebenfalls Rückmeldung über die Leistung der Kinder.	<i>Ich kann schon</i> -Bogen
13	Die individuellen Arbeitsergebnisse halten die Kinder im Portfolio fest. - Arbeitsblatt Lückentext <i>Vögel verscheuchen</i> - Mein Wortschatzbox-Blatt <i>Vögel verscheuchen</i> - <i>Ich kann schon</i> -Bogen	Portfolios

Weiterführende Ideen für den fächerübergreifenden oder CLIL-Unterricht (Kunst, Biologie):

- Klassenraum dekorieren mit selbst gebastelten Vögeln, Trauben und Vogelscheuchen (eine mögliche Quelle für Bastelvorlagen: www.basteln-gestalten.de)
- ein Vogellexikon zusammenstellen
- je nach Gegebenheiten des Wohnortes einen Weinberg besuchen
- Vogelscheuchen suchen und fotografieren
- den Flughafen besuchen
- an einer Vogelbeobachtung teilnehmen

Empfehlung für die Kinder am Ende des Lernszenarios

Ganz zum Schluss versammeln sich die Kinder um einen Computer bzw. LK projiziert den Bildschirm an die Wand. Sie schauen sich gemeinsam die Startseite der Deutschen Digitalen Kinderuniversität an. LK erklärt den Kindern, dass sie jetzt die Vorlesung *Vögel verscheuchen* in der Fakultät *Natur* gemeinsam bearbeitet haben und weist darauf hin, dass es noch viele andere interessante, spannende Vorlesungen in dieser Fakultät und in den Fakultäten *Technik* und *Mensch* gibt.

LK und die Kinder klicken gemeinsam auf die Box für Kinder und entdecken zusammen, wie die Seite funktioniert. Als Beispiel loggt sich LK ein und geht zur soeben bearbeiteten Vorlesung.

LK zeigt den Kindern, dass die Vorlesung mit einer Einführung von Professor Einstein und Frau Schlau anfängt und dass ihre Arbeit von Jowo und Christoph, dem Feldforscher unterstützt wird. Professor Einstein und Frau Schlau schließen die Vorlesungen auch immer ab und geben damit einen Rahmen für die Arbeit am jeweiligen Thema.

LK macht den Kindern klar, dass sie sich zu Hause den Film erneut ansehen und dabei sogar einen Untertitel auf Deutsch oder auf Russisch einstellen können. Sie können während des Sehens wichtige Wörter „fangen“ und somit Punkte sammeln sowie drei Aufgaben und eine Bonusaufgabe zum Film lösen.

Die Kinder können gern auch die Hilfe der Eltern oder Großeltern in Anspruch nehmen, von der Registrierung bis zur Lösung der Aufgaben. Da hat die ganze Familie Spaß am Lernen und jeder wird mit der Zeit Professor der Kinderuniversität.